

Peter von Matt
Die tintenblauen Eidgenossen
Über die literarische und politische Schweiz



Peter von Matt
Die tintenblauen Eidgenossen

dtv Sachbuch
Mit Abbildungen
320 Seiten

ISBN 978-3-423-34094-6
EUR 12,90 € [D] EUR 13,30 € [A]
ET 3. Auflage 2010

Peter von Matt

Die tintenblauen Eidgenossen

Über die literarische und politische Schweiz

Eine Zeitreise durch die literarische und politische Schweiz

Einst waren heroische Legenden wie die eines Wilhelm Tell ein »realpolitischer Faktor von existenzieller Bedeutung« für die politische Befindlichkeit der Schweiz, dem auch die kritische Geschichtsschreibung des 19. Jahrhunderts nicht beikommen konnte. Noch in den 1930er Jahren stärkte der Rückgriff auf Heldenfabeln den Widerstand gegen das faschistische Europa, bis sie in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts der Lächerlichkeit preisgegeben wurden.

Keiner der Schweizer Dichter ist unpolitisch: Jeremias Gotthelf steht für die 1830er Revolution, Gottfried Keller trommelte für die von 1848 in Versen, C. F. Meyer wurde 1870/71 mit einer Hymne auf Bismarck berühmt. Auf bekannte Weise schlägt der Autor den Bogen von Wilhelm Tell zu Fritz Zorn, von Lavater zu Peter Bichsel, und führt vor Augen, wie eng Literatur und Geschichte der Schweiz verbunden sind, untereinander, aber auch in Austausch und Verflechtung mit der europäischen Geschichte und der deutschsprachigen Literatur insgesamt.



© Yvonne Böhler

Peter von Matt

Peter von Matt, geboren 1937 in Luzern, ist emeritierter Professor für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Zürich. Zahlreiche Veröffentlichungen insbesondere zur Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts.

Weitere Bücher von Peter von Matt

- Wörterleuchten, dtv Sachbuch, Taschenbuch, ISBN 978-3-423-34665-8
- Sieben Küsse, dtv Sachbuch, Taschenbuch, ISBN 978-3-423-34960-4

Pressekontakt

Diana Hasenpflug
E-Mail: hasenpflug.diana@dtv.de

Tel.: 089/3 81 67-117
Fax: 089/3 81 67-317

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München



Pressestimmen

»Wer die Schweiz, die Schweizer, ihre Politik, Literatur, ihre Komplexe und Motive verstehen will, wird kaum irgendwo bessere Auskunft finden als hier.«

Frankfurter Rundschau

Pressekontakt

Diana Hasenpflug

E-Mail: hasenpflug.diana@dtv.de

Tel.: 089/3 81 67-117

Fax: 089/3 81 67-317

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München